

Switch-It® Vigo-Toolbox

# HILFEDOKUMENT

**SWITCH-IT**  
SMART TECHNOLOGIES

Erstmalige Verwendung.....	5
Kundendienst.....	5
Navigation.....	5
Hilfe.....	6
Orientierungshilfe.....	7
Benachrichtigungen.....	7
Popup-Fenster.....	7
Anleitungstafeln.....	8
Infofelder.....	9
Bluetooth.....	10
Geräte.....	10
Manuelles Neustarten Ihrer Geräte.....	12
Pairing-Anweisungen.....	13
Netzwerke.....	14
Begrüßungsbildschirm.....	15
Hilfe.....	15
Anleitungstafeln.....	15
Liste der aktiven Geräte.....	15
Geräteprüfungsbildschirm (erstmals).....	17
Ein volles Netzwerk.....	18
Nur-Maus-Netzwerk.....	19
Nur-Drive-Netzwerk.....	20
Fehlendes Gerät.....	21
Bildschirm „Netzwerk einrichten“ – Benennen Sie Ihr Netzwerk.....	22
Bildschirm Passwort ändern.....	23
Infofeld.....	23
Passwort-Eingabefelder.....	23
Startbildschirm.....	24
Menü Drive Einstellungen (Nur für autorisierte Händler erhältlich).....	24
Netzwerke-Menü.....	25
Bearbeiten und entfernen.....	25
Bearbeitungsmodus.....	25

Entfernen Modus.....	25
Anleitungstafeln.....	25
Liste Ihrer Netzwerke.....	26
Verfügbares Netzwerk:.....	26
Nicht verfügbares Netzwerk:.....	26
Menü Netzwerk Anzeigen.....	27
Netzwerknamen bearbeiten.....	27
Infofeld.....	27
Geräte im Netzwerk.....	27
Menü Netzwerk Reparieren.....	29
Netzwerknamen bearbeiten.....	29
Infofeld.....	29
Geräte im Netzwerk.....	29
Liste der verfügbaren neuen Geräte.....	29
Netzwerk hinzufügen Menü.....	31
Anleitungstafel.....	31
Liste der aktiven Geräte.....	31
Geräteprüfungsbildschirm (bei mehr als 1 Netzwerk).....	33
Anpassen.....	33
Bildschirm „Netzwerk einrichten“ – Benennen Sie Ihr Netzwerk.....	33
Bildschirm Passwort ändern.....	33
Menü Netzwerk Verwalten.....	34
Netzwerknamen bearbeiten.....	34
Infofeld.....	34
Geräte im Netzwerk.....	35
Menü Passwort ändern.....	36
Menü Gerätereihenfolge ändern.....	36
Menü Netzwerk ändern.....	36
Menü Passwort ändern.....	37
Netzwerknamen bearbeiten.....	37
Infofeld.....	37
Passwort-Eingabefelder.....	37
Menü Gerätereihenfolge ändern.....	39

Menü Netzwerk ändern.....	41
Netzwerknamen bearbeiten.....	41
Infofeld.....	41
Geräte im Netzwerk.....	42
Geräte entfernen.....	44
Gerät hinzufügen Menü.....	45
Netzwerknamen bearbeiten.....	45
Infofeld.....	45
Geräte im Netzwerk.....	45
Liste der verfügbaren neuen Geräte.....	46
Menü Firmware-Update.....	47
Liste Ihrer Netzwerke.....	47
Verfügbares Netzwerk:.....	47
Nicht verfügbares Netzwerk:.....	48
Update-Anleitung Bildschirm.....	49
Anleitungstafel.....	49
Geräte im Netzwerk.....	49
Firmware-Update-Prozess.....	51
Bildschirm „Erfolgreiches Firmware-Update“.....	54
Menü Drive-Einstellungen.....	55
Allgemeines - Seite 1.....	55
Mittelpunkt einstellen Sie können Ihre bevorzugte Methode zur (Neu-)Zentrierung der Position Ihres Headsets auswählen.....	55
Zitterfilter and Schalter für hohes Zittern.....	55
Allgemeines - Seite 2.....	56
Analogtaste.....	56
Fünfter Schalter/Blinksensor.....	56
Allgemeines - Seite 3.....	56
Gestenerkennungsparameter:.....	56
Umgekehrtes Vorwärtsfahren.....	57
Rückwärtsfahrt.....	57
Kopfwinkel.....	57
Kalibrierung.....	57

Bewegungsbereiche vorwärts und rückwärts.....	57
Sicherheitsgrenzen vorwärts und rückwärts.....	57
Deadzonen vorwärts und rückwärts.....	57
Kopfneigung Bereich nach links und rechts.....	59
Sicherheitsbegrenzungen links und rechts.....	59
Deadzonen links und rechts.....	59
Menü Einstellungen.....	61
Analytik & Statistik.....	61
Firmware-Update-Einstellungen.....	61
Drive-Einstellungen.....	61
Entwickler Einstellungen.....	61

## Erstmalige Verwendung

Willkommen bei Switch-It® Vigo Toolbox!

Diese mobile Anwendung soll Ihnen helfen, Ihre Head Drive & Mouse-Netzwerke zu verwalten, neue Switch-It® Vigo-Geräte hinzuzufügen und/oder zu entfernen und Ihre Geräte mit der neuesten Firmware auf dem neuesten Stand zu halten.

Die Verwendung dieser Anwendung ist für den ordnungsgemäßen Betrieb Ihres Switch-It® Vigo Systems nicht unbedingt erforderlich.

## Kundendienst

Wenn Sie die Antwort auf Ihre Frage weder in diesem Dokument noch im **Handbuch** finden (von dem die digitale Version auf unserer Website verfügbar ist:

<https://nowtech.hu/downloads/vigo/latest/>) oder Sie haben Probleme mit unseren Produkten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an **support@nowtech.hu** mit der Seriennummer Ihres Produkts (zu finden auf den Produktaufklebern) und einer kurzen Beschreibung des Problems.

## Navigation

Sie können immer jeweils einen Bildschirm zurückgehen, indem Sie die Zurück-Taste in der oberen linken Ecke des Bildschirms drücken. Der Name des Bildschirms, zu dem der Zurück-Button führt, steht immer auf dem Button.

---

## Hilfe

Die Hilfedokumentation kann auf jedem Bildschirm aufgerufen werden, indem Sie auf das Hilfesymbol in der oberen rechten Ecke klicken:



Sie können jederzeit auf jeden Teil des Dokuments zugreifen, indem Sie scrollen oder das Inhaltsverzeichnis am Dokumentanfang verwenden. Wenn Sie über die Anwendung auf dieses Dokument zugreifen, springt es automatisch zu dem Teil des Dokuments, der für den Bildschirm relevant ist, auf dem Sie die Hilfe-Schaltfläche gedrückt haben; es ist kontextsensitiv.

## Orientierungshilfe

Wir bieten Anleitungen und Erklärungen dazu, was bei jedem Schritt während der gesamten Anwendung passiert. Dies kann in verschiedenen Formen auftreten:

### Benachrichtigungen

Dies sind Popup-Boxen, die Sie darüber informieren, ob eine Aktion oder ein Vorgang erfolgreich war oder nicht. Sie werden bei mehreren Benachrichtigungen immer auf der linken Seite des Bildschirms von oben nach unten gestapelt angezeigt.

Es gibt 4 Arten von Benachrichtigungen:

- Info (blau markiert) – enthält nützliche Informationen zu einer Aktion.
- Erfolg (grün markiert) – bestätigt den Erfolg einer Aktion.
- Warnung (gelb markiert) – zu beachtende Information bezüglich einer Aktion.
- Fehler (rot markiert) – Erklärung, warum eine Aktion nicht erfolgreich war.

Wenn nur eine Benachrichtigung auf dem Bildschirm angezeigt wird, sehen Sie sie in einer erweiterten Ansicht (nicht nur in ihrer Titel-/reduzierten Form) und sie verschwindet automatisch nach einigen Sekunden. Die Fehlermeldungen/Benachrichtigungen sind Ausnahmen, sie bleiben auf dem Bildschirm, bis Sie darauf tippen.

Bei mehreren Benachrichtigungen wird nur die letzte/unterste erweitert, alle anderen bleiben in reduzierter Form (dh. nur Titel), bis Sie darauf tippen. Wenn Sie darauf tippen, verschwinden sie.

### Popup-Fenster

Alle Popup-Fenster enthalten einige Informationen über die Aktion, die Sie ausführen möchten. Sie erscheinen normalerweise in der Mitte des Bildschirms.

## Anleitungstafeln

Dies sind ausklappbare Kästchen, die eine Reihe von Schritten enthalten, die Sie ausführen müssen, um einen Vorgang erfolgreich abzuschließen (z. B. Einrichten oder Aktualisieren eines Netzwerks).

Es gibt 2 Arten von Anweisungstafeln:

- Schritt-für-Schritt-Anleitung - jeder Schritt ist mit Nummern gekennzeichnet.
- Bullet-Point-Anleitungen – eine Liste von Aktionen, die Sie auf einem bestimmten Bildschirm ausführen können.

Sie können die Anleitung jederzeit in der gesamten App ausblenden, indem Sie auf „Anleitung ausblenden“ klicken:

Hide instructions 

Die Anweisungen können wieder sichtbar gemacht werden, indem Sie auf „Anleitung anzeigen“ drücken:

 Show instructions 

Die App speichert diese Einstellung, sodass Sie sie nicht jedes Mal ein- oder ausblenden müssen, wenn Sie einen Bildschirm mit Anweisungen aufrufen.

Wenn dieses Feld zu viele Informationen enthält, kann er gescrollt werden. Dies wird durch ein animiertes Handsymbol angezeigt, wenn Sie ein solches Feld zum ersten Mal sehen.

## Infofelder

Ähnlich wie die [Anweisungstafeln](#) Diese Felder enthalten zusätzliche Informationen zum aktuellen Bildschirm oder Menüpunkt.

Sie können das Info-Feld jederzeit in der gesamten App ausblenden, indem Sie auf die Schaltfläche „X“ in der oberen rechten Ecke des Felds klicken:



Das Info-Feld kann wieder sichtbar gemacht werden, indem Sie auf das Info-Symbol unter der Hilfe-Schaltfläche in der rechten oberen Ecke klicken:



Die App speichert diese Einstellung, sodass Sie sie nicht jedes Mal ein- oder ausblenden müssen, wenn Sie einen Bildschirm mit Anweisungen aufrufen.

## Bluetooth

Mehrere Elemente Ihres Switch-It® Vigo-Systems verwenden Bluetooth-Signale zur Kommunikation, ebenso wie Ihr Telefon. Bitte stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Verbindung Ihres Telefons eingeschaltet ist.



*Für Android-Benutzer: Bitte stellen Sie sicher, dass Standortdaten auf Ihrem Telefon aktiviert sind! Die Anwendung warnt Sie in Form einer Popup-Nachricht, wenn dies nicht der Fall ist.*



*Für iOS-Benutzer: Manchmal (z. B. während eines Firmware-Updates oder einer Kennwortänderung) fordert Sie die App möglicherweise auf, das Bluetooth-Menü Ihres Telefons aufzurufen und Cubo aus der Liste der verbundenen/gekoppelten Bluetooth-Geräte zu entfernen! Eine Popup-Benachrichtigung führt Sie zu den richtigen Einstellungen.*

*Dies ist notwendig, um die Bluetooth-Kommunikation zwischen Ihrem iPhone und Cubo aufrechtzuerhalten.*

## Geräte

Wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal verwenden, vergewissern Sie sich bitte, dass alle Switch-It® Vigo-Geräte **eingesteckt, verbunden und in Reichweite sind**:



Der Link wird als spezielles Eingabegerät (SID) an einen mit PGDT Omni oder IOM ausgestatteten Rollstuhl angeschlossen. Mehr dazu können Sie in dem [Handbuch](#) nachlesen.



Der Cubo wird über das Link mit Strom versorgt und ist über ein Kabel mit ihm verbunden.



Das Vigo-Headset ist eingeschaltet und über Bluetooth mit dem Cubo verbunden.

In diesem Fall blinkt die LED im „Kopf“ des Geräts türkis und Sie sehen ein hervorgehobenes Bluetooth-Symbol und ein Häkchen auf dem Cubo-Display über einem Text mit der Aufschrift „LINK Drive“ .



Der Dongle ist an Ihren Computer angeschlossen und mit dem Cubo verbunden. Die LED leuchtet durchgehend blau, sobald die Kommunikation zwischen Dongle und Cubo automatisch aufgebaut wurde.

## Switch-It® Vigo Toolbox

---

Sie können überprüfen, ob alles verbunden ist, indem Sie Ihr System ausprobieren, also eine Fahr- und eine Maussitzung starten.

## Manuelles Neustarten Ihrer Geräte

Die Anwendung startet Ihre Geräte automatisch neu, wenn dies für bestimmte Prozesse (z. B. Firmware-Update) erforderlich ist.

In einigen Fällen (z. B. fehlgeschlagener Firmware-Aktualisierungsvorgang) müssen Sie Ihre Geräte jedoch möglicherweise manuell neu starten. Das bedeutet, dass Sie sie ausschalten und wieder einschalten müssen.

Sie können dies auf verschiedene Arten tun:

- durch Aus- und Wiedereinstecken des jeweiligen Gerätes (z. B. das Dongle),
- indem Sie das MicroUSB-Kabel, das Link und Cubo verbindet, abziehen und wieder einstecken,
- indem Sie das Hauptsteuermodul (oder den gesamten Stuhl), mit dem der Link verbunden ist, stromlos machen und dann wieder einschalten

### **Wichtig:**

- Wenn der Firmware-Aktualisierungsprozess zu irgendeinem Zeitpunkt abgebrochen wird und Sie Ihre Geräte manuell neu starten müssen, reicht es aus, Ihren Cubo und Dongle neu zu starten oder erneut anzuschließen.
- Sobald Sie Ihr Netzwerk neu gestartet haben und alle Geräte verbunden sind, versuchen Sie den Firmware-Aktualisierungsprozess erneut.
- Je nachdem, wo der Vorgang beendet wurde, bietet die App möglicherweise eine andere Update-Reihenfolge als zuvor an (z. B.: Die App hat Ihr Vigo aktualisiert, aber das Cubo-Update ist fehlgeschlagen. Nach dem manuellen Neustart des Cubo und des Dongle steht der Cubo in der Liste der Geräte, die auf eine Aktualisierung warten, an erster Stelle).

## Pairing-Anweisungen

Für eine sichere Kommunikation müssen Bluetooth-Geräte gekoppelt werden. Dieser Vorgang ist Ihnen möglicherweise von anderen Bluetooth-Geräten bekannt.

Szenarien, in denen eine Kopplung (Pairing) erforderlich sein könnte:

- Telefon - Dongle Stellen Sie sicher, dass die Switch-It® Vigo Mouse-Anwendung auf Ihrem Computer läuft. Wenn das Telefon den Kopplungscode anbietet, geben Sie ihn in das Kopplungsfenster ein, das auf dem Bildschirm Ihres Computers angezeigt wird.
- Telefon - Cubo: Auf dem Bildschirm des Cubo erscheint ein 6-stelliger Passcode, geben Sie ihn in das Eingabefeld ein, das gerade auf Ihrem Telefon erschienen ist.
- Cubo - Dongle: Stellen Sie sicher, dass die Switch-It® Vigo Mouse-Anwendung auf Ihrem Computer läuft. Auf dem Bildschirm des Cubo erscheint ein 6-stelliger Passcode, geben Sie ihn in das Eingabefeld ein, das gerade auf Ihrem Computer erschienen ist.

### **Wichtig:**

- Um den Dongle mit Ihrem Telefon oder dem Cubo zu koppeln, muss die Switch-It® Vigo-Maus (oder das Switch-It® Vigo-Drive) auf dem Computer laufen, an den der Dongle angeschlossen ist. Dadurch wird dem Dongle eine Plattform bereitgestellt, über die er mit Ihrem Telefon oder dem Cubo kommunizieren kann.
- Wenn die Switch-It® Vigo-Maus (oder das Switch-It® Vigo-Drive) nicht auf Ihrem Computer läuft, erscheint kein Pairing-Popup-Fenster, in dem Sie den von Ihrem Telefon bereitgestellten Pairing-Code eingeben können, oder das Cubo und das Netzwerk können nicht eingerichtet werden. Darüber hinaus kann das Cubo in diesem Zustand stecken bleiben, in dem es anbietet, sich mit dem Dongle zu koppeln, und kein anderes Gerät kann sich damit verbinden, bis dieser behoben ist.
- Wenn Sie Ihrem Netzwerk einen zweiten Dongle hinzufügen, muss dieser ebenfalls mit Ihrem Cubo gekoppelt werden, und zwar durch denselben oben beschriebenen Vorgang.
- Manchmal (z. B. während eines Firmware-Updates oder einer Kennwortänderung) fordert Sie die App möglicherweise auf, das Bluetooth-Menü Ihres Telefons aufzurufen und Cubo aus der Liste der verbundenen/gekoppelten Bluetooth-Geräte zu entfernen! Eine Popup-Benachrichtigung führt Sie zu den richtigen Einstellungen.
- Wenn Verbindungsprobleme bestehen bleiben oder Sie wiederholt auf einen Fehler mit dem Code E166 stoßen, kann das Entfernen des in der Benachrichtigung erwähnten Geräts (entweder der Dongle oder der Cubo) aus der Liste der gekoppelten Geräte des Bluetooth-Menüs Ihres Telefons das Problem lösen!

## Netzwerke

Ein Netzwerk ist [eine zusammenhängende Gruppe](#) von kompatiblen, gekoppelten Switch-It® Vigo [Geräte](#).

**Wichtig:**

- Ein Netzwerk muss mindestens einen Dongle oder Cubo haben, um funktionsfähig zu sein.
- Nur die folgenden unterstützten Gerätekonstellationen führen zu funktionsfähigen Netzwerken:
  - Vigo+Dongle+Cubo+Link - Vollständiges Netzwerk
  - Vigo+Dongle - Nur-Maus-Netzwerk
  - Vigo+Cubo+Link - Nur-Drive-Netzwerk
  - Vigo+2xDongle+Cubo+Link - Vollständiges Netzwerk mit einer zusätzlichen Maus

# Begrüßungsbildschirm

## Hilfe

Die Hilfedokumentation kann auf jedem Bildschirm aufgerufen werden, indem Sie auf das Hilfesymbol in der oberen rechten Ecke klicken:



Sie können jederzeit auf jeden Teil des Dokuments zugreifen, indem Sie scrollen oder das Inhaltsverzeichnis am Dokumentanfang verwenden. Wenn Sie über die Anwendung auf dieses Dokument zugreifen, springt sie automatisch zu dem Teil des Dokuments, der für den Bildschirm relevant ist, auf dem Sie die Hilfe-Schaltfläche gedrückt haben; es ist kontextsensitiv.

## Anleitungstafeln

Wir bieten Orientierung auf jedem Bildschirm. Hier finden Sie alle notwendigen Schritte, um Ihr erstes Netzwerk erfolgreich einzurichten. Diese Schritte wurden oben unter der Sektion [Geräte](#) beschrieben.

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

### [Anleitungstafeln](#)

## Liste der aktiven Geräte

Das Scannen nach verfügbaren Geräten kann einige Zeit dauern.

Wenn alle Ihre Geräte eingeschaltet, verbunden und in Reichweite sind, wird das aktive Gerät Ihres Netzwerks durch einen hellgrünen Hintergrund gekennzeichnet. Wenn Sie dies zum ersten Mal sehen, sollte es nur ein Gerät in der Liste geben und dieses Gerät sollte ein Dongle sein. Wenn sich ein Dongle im Netzwerk befindet, ist dies für die Anwendung immer Ihr aktives Gerät.

Wenn Sie einen Cubo in der Liste sehen, bedeutet dies, dass kein Dongle damit verbunden ist oder der Dongle nicht eingesteckt ist. In diesem Fall können Sie entweder Ihren Dongle anschließen oder ein „Nur Drive“-Netzwerk erstellen, indem Sie den Cubo aus der Liste auswählen und den Netzwerkerstellungsprozess durchführen. Auf diese Weise können Sie Ihr Netzwerk nur zum Fahren Ihres Stuhls verwenden, bis Sie dem Netzwerk einen Dongle hinzufügen.

Das **aktive Gerät** ist dasjenige, über das die Anwendung mit Ihrem gesamten Netzwerk kommuniziert. Es wird in jeder Geräteliste, die Sie in der Anwendung finden, durch einen hellgrünen Hintergrund gekennzeichnet.

Select device to connect



Dngl 2021-01-010-0003 <-> -68 dBm  
40:2C:76:AF:00:03

Das Symbol ist der erste Indikator für den Gerätetyp, es kann ein Dongle, ein Cubo, ein Vigo oder ein Link sein.

Diese Tatsache spiegelt sich auch im Namen und der Seriennummer des Geräts wider, die in der ersten Zeile in Grün zu finden sind.

Die zweite, dunklere Linie markiert die eindeutige MAC-Adresse des Geräts, die für die Bluetooth-Kommunikation erforderlich ist.

Der dBm-Wert sagt Ihnen, wie weit das Gerät entfernt ist. Jedes Gerät hat eine andere Reichweite, innerhalb derer es noch mit anderen Geräten kommunizieren kann.

*Wir empfehlen, diese Geräte bei der Verwendung in einem Abstand von 2 m zueinander zu halten.*

## **Um fortzufahren, wählen Sie Ihr aktives Gerät aus der Liste ODER überspringen Sie diesen Vorgang vollständig!**

Die [Einrichtung überspringen](#) Taste - Sie ermöglicht Ihnen, den Prozess der Einrichtung Ihres ersten Netzwerks zu überspringen, bevor Sie die App verwenden. Dies kann in Fällen nützlich sein, in denen Sie Ihr erstes Netzwerk aufgrund eines fehlerhaften Geräts nicht erstellen können. In diesen Fällen können Sie fortfahren, ohne Netzwerke in der App zu haben, dann können Sie Ihr erstes Netzwerk erstellen mit [Hinzufügen](#) des Austauschgeräts vom defekten Gerät in Ihr Netzwerk.

## Geräteprüfungsbildschirm (erstmal)

Die Anwendung prüft noch einmal, ob alle Geräte eingeschaltet und verbunden sind.

Dabei kann ein Gerät 3 Zustände haben:

- Wenn ein Gerät vorhanden ist, sehen Sie neben seinem Symbol ein grünes Häkchen:



- Wenn ein Gerät nicht vorhanden ist, aber Sie die Möglichkeit haben, es hinzuzufügen:



- Wenn ein Gerät nicht vorhanden ist, sehen Sie neben seinem Symbol ein rotes X:



Es gibt verschiedene Ergebnisse, die Sie auf diesem Bildschirm sehen können (siehe unten).

## Ein volles Netzwerk

(1 **Dongle**, 1 Cubo, 1 Vigo und 1 Link)

Das Dongle ist **das aktive Gerät**, über die alle anderen Geräte mit der Anwendung kommunizieren. Daher wird das Dongle-Symbol in dieser Liste nicht angezeigt.

**All set!**



Vigo



Cubo



Link

**Um fortzufahren, klicken Sie auf Weiter!**

## Nur-Maus-Netzwerk

(1 Dongle, 1 Vigo)

Das Dongle ist **das aktive Gerät**, über die alle anderen Geräte mit der Anwendung kommunizieren. Daher wird das Dongle-Symbol in dieser Liste nicht angezeigt.

### Mouse only network!

To create a full network, turn on your controller and press "Refresh".



Vigo



Cubo



Link

**Um fortzufahren mit dieser Einstellung, drücken Sie auf Weiter!**

**Wenn Sie sich entscheiden, doch ein vollständiges Netzwerk zu erstellen, schalten Sie Ihren Stuhl, Ihren Link und Ihren Cubo ein und drücken Sie auf „Aktualisieren“.**

## Nur-Drive-Netzwerk

(1 **Cubo**, 1 Vigo and 1 Link)

In diesem Fall ist der Cubo **das aktive Gerät**, über dem alle anderen Geräte mit der Anwendung kommunizieren. Daher wird das Cubo-Symbol in dieser Liste nicht angezeigt.

### **Drive only network!**

To create a full network, press "Cancel" and (re)insert Dongle into the computer.



Link



Vigo

**Um fortzufahren mit dieser Einstellung, drucken Sie auf Weiter!**

## Fehlendes Gerät

Wo ein oder mehrere Geräte (außer dem Dongle) in Ihrem Netzwerk ausgeschaltet oder außerhalb der Reichweite sind.

Der Dongle als aktives Gerät war dasjenige, über das der gesamte Vorgang initiiert wurde, daher wird das Dongle-Symbol in dieser Liste nicht angezeigt.

### Missing device!

Please turn on all your devices, and refresh



Vigo



Cubo



Link

**Um das Problem zu lösen, schalten Sie alle Ihre Geräte ein oder bringen Sie sie in Reichweite und drücken Sie auf Aktualisieren!**

## Bildschirm „Netzwerk einrichten“ – Benennen Sie Ihr Netzwerk

Hier können Sie Ihr Netzwerk zur einfacheren Identifizierung benennen, falls Sie mehrere Netzwerke verwenden wollen.

Geben Sie Ihren bevorzugten Namen ein. Er kann alphanumerische Zeichen sowie Sonderzeichen und Symbole enthalten. Die Länge des Namens muss zwischen 3 und 32 Zeichen betragen.

**Um fortzufahren, drücken Sie Name eingeben!**

## Bildschirm Passwort ändern

Hier können Sie ein Passwort für Ihr Netzwerk festlegen. Diese Option ist nur für Netzwerke mit einem Cubo verfügbar, da das Cubo der Knotenpunkt komplizierterer Netzwerke ist (z. B. eines vollständigen Netzwerks). Es ist für das Speichern und Anzeigen des Passworts bei Bedarf verantwortlich.

Ein Passwort für ein Netzwerk mit vielen Elementen ist aus Sicherheitsgründen erforderlich und eine technische Voraussetzung für Bluetooth-basierte Netzwerke wie das Switch-It® Vigo Head Drive.

In kleineren Netzwerken, wie z. B. ein '[Nur-Maus-Netzwerk](#)', ist kein Passwort erforderlich, da die Sicherheit, die der Dongle für diese Netzwerke bietet, ausreichend ist.

### Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

#### [Infofelder](#)

### Passwort-Eingabefelder

Bitte geben Sie einen 6-stelligen Passcode ein und bestätigen Sie ihn im 2. Feld. Es muss keine einprägsame Nummer sein, da Sie sie bei Bedarf immer auf dem Display des Cubo ablesen können.

Sie können den Hauptschlüssel sichtbar oder unsichtbar machen, indem Sie auf das Augensymbol klicken:



**Um fortzufahren, drücken Sie auf Neues Passwort eingeben!**

## Startbildschirm

Dies ist der Hauptbildschirm der Anwendung, dorthin kehrt sie am häufigsten zurück und von dort aus starten Sie die meisten Ihrer Prozesse.

Sobald Sie Ihr erstes Netzwerk eingerichtet haben, begrüßt Sie dieser Bildschirm bei jedem Start der Anwendung.

Auf diesem Bildschirm finden Sie alle Ihre Hauptmenüelemente.



### [Netzwerk-Menü](#)

[Netzwerke](#) können hier verwaltet werden.



### [Menü Firmware-Update](#)

Ihre Geräte können hier aktualisiert werden.

Die roten Abzeichen markieren, wie viele Ihrer Netzwerke Updates haben.



### [Menü Drive Einstellungen](#) (Nur für autorisierte Händler erhältlich)

Wenn es aktiviert ist, können Sie hier Ihre Fahreinstellungen bearbeiten und Ihr System feinabstimmen (z. B. Kopfwinkel, Empfindlichkeit des Kopfstützensensors usw. einstellen).



### [App-Einstellungen Menü](#)

Bestimmte Einstellungen der Anwendung können hier geändert werden.

**Um fortzufahren, wählen Sie einen Menüpunkt!**

## Netzwerke-Menü

In diesem Menü können Sie Ihre [Netzwerke](#) verwalten - Sie können neue erstellen und alte entfernen.

Sie können mehrere Netzwerke haben bzw. verwalten.

### **Wichtig:**

- Wir empfehlen Ihnen, Switch-It® Vigo Toolbox nur mit jeweils einem Telefon zu verwenden. Die sichere Verwendung auf mehreren Telefonen wird nicht unterstützt.
- Die Netzwerke, die Sie auf einem Telefon erstellen, können nicht auf ein anderes übertragen werden. Wenn Sie ein neues Telefon erhalten, müssen Sie alle Ihre Netzwerke auf diesem Gerät neu erstellen.

## Bearbeiten und entfernen

Sie können zwischen dem „Bearbeitungsmodus“ und dem „Entfernungsmodus“ wechseln, indem Sie auf die entsprechende Registerkarte oben auf dem Bildschirm tippen.



### Bearbeitungsmodus

**Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks, das Sie bearbeiten oder verwalten möchten.**

**Um ein neues Netzwerk hinzuzufügen, drücken Sie auf die Schaltfläche „+ Neues Netzwerk hinzufügen“!**

### Entfernen Modus

**Tippen Sie auf den Namen des/r Netzwerk(e), das Sie Löschen möchten.**

**Um ein Netzwerk zu entfernen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Auswahl entfernen“!**

## Anleitungstafeln

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Anleitungstafeln](#)

## Liste Ihrer Netzwerke



*Es kann einige Zeit dauern, bis die Anwendung Ihr Netzwerk gelesen hat.  
Die Ladebalken zeigen immer den Fortschritt in der App an.*



### Verfügbares Netzwerk:

Ein Netzwerk ist *verfügbar*, wenn alle seine Elemente vorhanden sind, alle Geräte eingeschaltet und in Reichweite sind.

Wenn Sie auf ein *verfügbares Netzwerk* tippen, gelangen Sie zum Menü *Netzwerk verwalten*, wo Sie auf weitere Einstellungen für dieses Netzwerk zugreifen können.

### Nicht verfügbares Netzwerk:

Ein Netzwerk ist nicht verfügbar, wenn eines oder mehrere seiner Elemente nicht vorhanden sind. Sie sind entweder ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite oder können [defekt](#) sein.

WENN Sie diesen Effekt feststellen, weil Ihr aktives Gerät (entweder Dongle oder Cubo, je nachdem, welche Art von Netzwerk betroffen ist) defekt ist, wenden Sie sich bitte an unseren [Kundendienst](#).

**Wenn Sie auf ein *Nicht verfügbares Netzwerk* tippen, gelangen Sie zum [Menü Netzwerk Anzeigen](#).**

**Sobald Sie einen Ersatz für das betreffende Gerät haben, drücken Sie im Benachrichtigungsfenster auf Reparieren, wodurch Sie zu dem [Menü Netzwerk Reparieren](#) gelangen.**

## Menü Netzwerk Anzeigen

Hier sehen Sie, aus welchen Elementen das Netzwerk besteht und welche Elemente derzeit fehlen.

### Netzwerknamen bearbeiten

Sie können den Namen Ihres Netzwerks jederzeit bearbeiten, wenn daneben ein Bearbeitungssymbol angezeigt wird:



Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld Netzwerkname bearbeitbar.

Wenn Sie die Bearbeitung des Namens Ihres Netzwerks abbrechen möchten, Sie einfach weg oder drücken Sie das Mülleimer-Symbol:



tippen

Wenn Sie mit dem gewählten Namen zufrieden sind, drücken Sie 'Return' oder 'Fertig' auf der Tastatur und der Name wird gespeichert.

### Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Infofelder](#)

### Geräte im Netzwerk

Unter dem Infofeld sehen Sie die Liste der Geräte, aus denen Ihr Netzwerk besteht.

Möglicherweise sehen Sie die folgenden Gerätetypen:



Den Link, der als spezielles Eingabegerät (SID) an einen, mit PGDT Omni oder IOM ausgestatteten Rollstuhl angeschlossen wird. Mehr dazu können Sie in dem [Handbuch](#) nachlesen.



Den Cubo, der über das Link mit Strom versorgt wird und über ein Kabel mit ihm verbunden ist. Dies kann das nicht verfügbare Gerät im Fall eines „Nur-Drive-Netzwerks“ sein.



Das Vigo-, welche eingeschaltet und über Bluetooth mit dem Cubo verbunden ist. In diesem Fall blinkt die LED im „Kopf“ des Geräts türkis und Sie sehen ein hervorgehobenes Bluetooth-Symbol und ein Häkchen auf dem Cubo-Display über einem Text mit der Aufschrift „LINK Drive“.



Der Dongle ist an Ihren Computer angeschlossen und mit dem Cubo verbunden. Die LED leuchtet durchgehend blau, wenn die Kommunikation zwischen Dongle und Cubo stabil ist. Dies ist jedoch möglicherweise nicht der Fall, wenn dies das fehlende/defekte aktive Gerät ist, das Ihr gesamtes Netzwerk nicht verfügbar gemacht hat.

Es ist möglich, zwei dieser Geräte in einem Netzwerk zu haben (z. B. *eines in Ihrem Heimcomputer und eines in Ihrem Arbeitscomputer*).

Sie werden auch ein **kleines gelbes Warnzeichen** neben den nicht verfügbaren/defekten Geräten bemerken können.



Wenn Sie darauf tippen, werden Sie über Ihre Optionen in Form von eine [Benachrichtigung](#) informiert.

**Um zum Menü *Netzwerk* zurückzukehren, drücken Sie die 'Zurück'-Taste!**

## Menü Netzwerk Reparieren

Sobald Sie Ihr Ersatzgerät eingeschaltet haben, wird es in der Liste der Geräte angezeigt, die Sie auf diesem Bildschirm sehen.

### Netzwerknamen bearbeiten

Sie können den Namen Ihres Netzwerks jederzeit bearbeiten, wenn daneben ein Bearbeitungssymbol angezeigt wird:



Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld Netzwerkname bearbeitbar.

Wenn Sie die Bearbeitung des Namens Ihres Netzwerks abbrechen möchten, Sie einfach weg oder drücken Sie das Mülleimer-Symbol:



tippen

Wenn Sie mit dem gewählten Namen zufrieden sind, drücken Sie 'Return' oder 'Fertig' auf der Tastatur und der Name wird gespeichert.

### Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Infofelder](#)

### Geräte im Netzwerk

Unter dem Infofeld sehen Sie die Liste der Geräte, aus denen Ihr Netzwerk besteht. Die Liste kann standardmäßig ausgeblendet sein. Drücken Sie in diesem Fall einfach auf „Netzwerk anzeigen“.

Wenn in dieser Geräteliste ein Gerät AUSGESCHALTET, getrennt oder außerhalb der Reichweite ist, sehen Sie das Info-Symbol neben dem betreffenden Gerät ausgegraut. Wenn Sie darauf tippen, wird eine Popup-Meldung angezeigt, die besagt, dass das Gerät nicht vorhanden ist.

### Liste der verfügbaren neuen Geräte

Sie sollten alle verfügbaren Geräte in Reichweite in dieser Liste sehen, aber es kann auch nur Ihr einziges Ersatzgerät sein. Es muss eingeschaltet und in Reichweite sein, damit es im Scan angezeigt wird.

---

**Aktivieren Sie einfach das Kontrollkästchen neben dem Ersatzgerät und klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktives Gerät ersetzen“.**

Es erscheint eine Bestätigungs-Popup-Meldung, die sicherstellt, dass Sie das Gerät ersetzen möchten. Nachdem Sie „Ja“ ausgewählt haben, macht die Anwendung das Ersatzgerät automatisch zum aktiven Gerät Ihres Netzwerks.

## Netzwerk hinzufügen Menü

Hier können Sie mit dem Hinzufügen eines neuen Netzwerks beginnen. Ein Netzwerk aus bereits gekoppelten Geräten.

Zum Beispiel, wenn Sie ein neues Ersatzgerät erhalten haben, auf das Sie genauso zugreifen und es verwalten möchten wie bei Ihrem anderen Netzwerk. Oder falls Sie viele Kits haben und diese an einem Ort verwalten und auf dem neuesten Stand halten möchten.

### Anleitungstafel

Wir bieten Orientierung auf jedem Bildschirm. Hier finden Sie alle notwendigen Schritte, um Ihr erstes Netzwerk erfolgreich einzurichten. Diese Schritte wurden oben unter der Sektion [Geräte](#) beschrieben.

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

### [Anleitungstafeln](#)

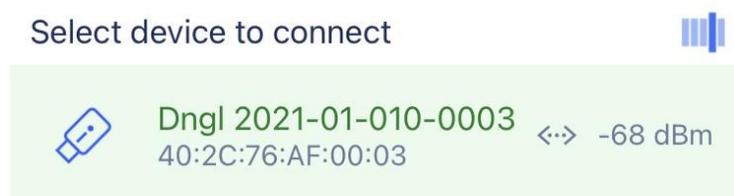
### Liste der aktiven Geräte

Das Scannen nach verfügbaren Geräten kann einige Zeit dauern.

Wenn alle Ihre Geräte eingeschaltet, verbunden und in Reichweite sind, wird das aktive Gerät Ihres Netzwerks durch einen hellgrünen Hintergrund gekennzeichnet. Wenn Sie diese Liste zum ersten Mal sehen, sollte es nur ein Gerät in der Liste geben und dieses Gerät sollte ein Dongle sein. Wenn sich ein Dongle im Netzwerk befindet, ist dies für die Anwendung immer Ihr aktives Gerät.

Wenn Sie einen Cubo in der Liste sehen, bedeutet dies, dass kein Dongle damit verbunden ist oder der Dongle nicht eingesteckt ist. In diesem Fall können Sie entweder Ihren Dongle anschließen oder ein „Nur Drive“-Netzwerk erstellen, indem Sie den Cubo aus der Liste auswählen und den Netzwerkerstellungsprozess durchführen. Auf diese Weise können Sie Ihr Netzwerk nur zum Fahren Ihres Stuhls verwenden, bis Sie dem Netzwerk einen Dongle hinzufügen.

Das **aktive Gerät** ist dasjenige, über das die Anwendung mit Ihrem gesamten Netzwerk kommuniziert. Es wird in jeder Geräteliste, die Sie in der Anwendung finden, durch einen hellgrünen Hintergrund gekennzeichnet.



Das Symbol ist der erste Indikator für den Gerätetyp, es kann ein Dongle, ein Cubo, ein Vigo oder ein Link sein.

---

Diese Tatsache spiegelt sich auch im Namen und der Seriennummer des Geräts wider, die in der ersten Zeile in Grün zu finden sind.

Die zweite, dunklere Linie markiert die eindeutige MAC-Adresse des Geräts, die für die Bluetooth-Kommunikation erforderlich ist.

Der dBm-Wert sagt Ihnen, wie weit das Gerät entfernt ist. Jedes Gerät hat eine andere Reichweite, innerhalb derer es noch mit anderen Geräten kommunizieren kann.

*Wir empfehlen, diese Geräte bei der Verwendung in einem Abstand von 2 m zueinander zu halten.*

**Um fortzufahren, wählen Sie Ihr aktives Gerät aus der Liste aus!**

## Geräteprüfungsbildschirm (bei mehr als 1 Netzwerk)

Dieser Bildschirm sieht genauso aus wie der [Geräteprüfungsbildschirm](#) beim Einrichten Ihres ersten Netzwerks, mit einer Ausnahme, nämlich einer zusätzlichen „Anpassen“-Schaltfläche.

### Anpassen

Nachdem Sie Ihr erstes Netzwerk über den [Begrüßungsbildschirm](#) erstellt haben, oder weitere Netzwerke über das Menü *Netzwerk hinzufügen* erstellen, haben Sie die Möglichkeit, es während des Erstellungsprozesses anzupassen.

Auf diesem Bildschirm sehen Sie eine neue Schaltfläche „Anpassen“, mit der Sie genau das tun können.

Durch Drücken von Anpassen gelangen Sie zum [Menü Netzwerk ändern](#) wo Sie [Elemente entfernen](#) können von Ihr Netzwerk, welches Sie gerade am Erstellen sind, oder [neue hinzufügen](#).

## Bildschirm „Netzwerk einrichten“ – Benennen Sie Ihr Netzwerk

Dieser Bildschirm ist genau das [dasselbe](#) als derjenige, dem Sie beim Erstellen Ihres ersten Netzwerks begegnet sind.

### Bildschirm Passwort ändern

Dieser Bildschirm ist genau das [dasselbe](#) als derjenige, dem Sie beim Erstellen Ihres ersten Netzwerks begegnet sind.

## Menü Netzwerk Verwalten

### Netzwerknamen bearbeiten

Sie können den Namen Ihres Netzwerks jederzeit bearbeiten, wenn daneben ein Bearbeitungssymbol angezeigt wird:



Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld Netzwerkname bearbeitbar.

Wenn Sie die Bearbeitung des Namens Ihres Netzwerks abbrechen möchten, Sie einfach weg oder drücken Sie das Mülleimer-Symbol:



tippen

Wenn Sie mit dem gewählten Namen zufrieden sind, drücken Sie 'Return' oder 'Fertig' auf der Tastatur und der Name wird gespeichert.

### Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Infofelder](#)

## Geräte im Netzwerk

Unter dem Infocfeld sehen Sie die Liste der Geräte, aus denen Ihr Netzwerk besteht.

Möglicherweise sehen Sie die folgenden Gerätetypen:



Den Link, der als spezielles Eingabegerät (SID) an einen mit PGDT Omni oder IOM ausgestatteten Rollstuhl angeschlossen wird. Mehr dazu können Sie in dem [Handbuch](#) nachlesen.



Den Cubo, der über das Link mit Strom versorgt wird und über ein Kabel mit ihm verbunden ist.



Das Vigo-, welches über Bluetooth mit dem Cubo verbunden ist.

In diesem Fall blinkt die LED im „Kopf“ des Geräts türkis und Sie sehen ein hervorgehobenes Bluetooth-Symbol und ein Häkchen auf dem Cubo-Display über einem Text mit der Aufschrift „LINK Drive“.



Der Dongle ist an Ihren Computer angeschlossen und mit dem Cubo verbunden. Die LED leuchtet durchgehend blau, wenn die Kommunikation zwischen Dongle und Cubo stabil ist.

Es ist möglich, zwei dieser Geräte in einem Netzwerk zu haben (z. B. *eines in Ihrem Heimcomputer und eines in Ihrem Arbeitscomputer*).

Das Symbol ist der erste Indikator für den Gerätetyp, es kann ein Dongle, ein Cubo, ein Vigo oder ein Link sein.

Diese Tatsache spiegelt sich auch im Namen und der Seriennummer des Geräts wider, die in der ersten Zeile zu finden sind.

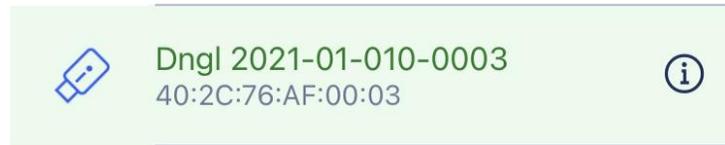
Die zweite, dunklere Linie markiert die eindeutige MAC-Adresse des Geräts, die für die Bluetooth-Kommunikation erforderlich ist.

Wenn in dieser Geräteliste ein Gerät **AUSGESCHALTET**, getrennt oder außerhalb der Reichweite ist, **wird ein kleines gelbes Warndreieck** neben dem betreffenden Gerät angezeigt..



Wenn Sie darauf tippen, werden Sie über Ihre Optionen in Form einer [Benachrichtigung](#) informiert.

Ein Gerät in der Liste wird durch einen hellgrünen Hintergrund hervorgehoben. Das ist das **aktive Gerät**, über das die Anwendung mit Ihrem gesamten Netzwerk kommuniziert.



Wenn Sie auf das Info-Symbol neben jedem Gerät tippen, erhalten Sie detailliertere Informationen darüber.

Sie benötigen diese Informationen, wenn Sie sich an den [Kundendienst](#) wenden.

Von hier aus können Sie 3 Menüpunkte auswählen:



Change  
password

### Menü Passwort ändern

Das Netzwerkpasswort kann hier zurückgesetzt werden.



Change device  
order

### Menü Gerätereihefolge ändern

Standardmäßig befindet sich das Netzwerk beim Start im Fahrmodus. Hier können Sie in den Mausmodus wechseln.



Modify  
network

### Menü Netzwerk ändern

In diesem Menü können Geräte hinzugefügt, ersetzt oder entfernt werden.

**Um fortzufahren, wählen Sie einen Menüpunkt!**

## Menü Passwort ändern

Hier können Sie das Passwort Ihres Netzwerks zurücksetzen. Diese Option ist nur für Netzwerke mit einem Cubo verfügbar, da das Cubo der Knotenpunkt komplizierterer Netzwerke ist (z. B. eines vollständigen Netzwerks). Es ist für das Speichern und Anzeigen des Passworts bei Bedarf verantwortlich.

Ein Passwort für ein Netzwerk mit vielen Elementen ist aus Sicherheitsgründen erforderlich und eine technische Voraussetzung für Bluetooth-basierte Netzwerke wie das Switch-It® Vigo Head Drive.



*Für iOS-Benutzer: Manchmal (z. B. während eines Firmware-Updates oder einer Kennwortänderung) bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das Bluetooth-Menü Ihres Telefons aufrufen und Cubo aus der Liste der verbundenen/gekoppelten Bluetooth-Geräte entfernen!*

*Eine Popup-Benachrichtigung führt Sie zu den richtigen Einstellungen.*

## Netzwerknamen bearbeiten

Sie können den Namen Ihres Netzwerks jederzeit bearbeiten, wenn daneben ein Bearbeitungssymbol angezeigt wird:



Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld Netzwerkname bearbeitbar.

Wenn Sie die Bearbeitung des Namens Ihres Netzwerks abbrechen möchten, Sie einfach weg oder drücken Sie das Mülleimer-Symbol:



tippen

Wenn Sie mit dem gewählten Namen zufrieden sind, drücken Sie 'Return' oder 'Fertig' auf der Tastatur und der Name wird gespeichert.

## Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Infofelder](#)

## Passwort-Eingabefelder

Bitte geben Sie einen 6-stelligen Passcode ein und bestätigen Sie ihn im 2. Feld. Es muss keine einprägsame Nummer sein, da Sie sie bei Bedarf immer auf dem Display des Cubo ablesen können.

Sie können den Hauptschlüssel sichtbar oder unsichtbar machen, indem Sie auf das Augensymbol klicken:



**Um fortzufahren, drücken Sie auf *Neues Passwort eingeben!***

## Menü Gerätereihefolge ändern

Es gibt eine Reihenfolge, in der die Geräte, die unterschiedliche Funktionalitäten (oder Modi) bereitstellen, in eine Warteschlange gestellt werden.

Das bedeutet einfach, dass es eine von Cubo gespeicherte Liste gibt, die Ihnen sagt, welche Funktionalität (dh. Fahrmodus oder Mausmodus oder eine andere Maus) zuerst kommt.

Standardmäßig befindet sich das Netzwerk beim Start im Fahrmodus. Hier können Sie in den Mausmodus wechseln.

Wenn Sie **zwei Dongles** in Ihrem Netzwerk haben, was bedeutet, dass Sie im Wesentlichen 2 Mausmodi haben, können Sie sie in der Liste neu anordnen, indem Sie das Element, das Sie verschieben möchten, an den 3 Punkten neben der Zahl fassen und es nach oben oder unten ziehen.



Sie können auch jeden Modus/Funktionalität/Element **aktivieren/deaktivieren**, indem Sie den Schieberegler auf der rechten Seite drücken. Auf diese Weise wird das von Ihnen deaktivierte Element nicht auf dem Display des Cubo angezeigt, wenn Sie durch langes Drücken des Kopfstützensensors oder der Buddy-Taste durch sie blättern.

Sie können den Namen jedes Elements genauso bearbeiten wie den Netzwerknamen, indem Sie auf das Bearbeitungssymbol klicken:  
Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld GeräteName bearbeitbar.



Wenn Sie den gesamten Namen mit nur einem Fingertipp entfernen möchten, drücken Sie die kleine „x“-Schaltfläche, die anstelle des Bearbeitungssymbols erscheint.

Auch der **Standby-Modus** kann hier aktiviert werden. Es ist nur zugänglich, wenn der Dongle entfernt wurde oder sich außerhalb der Reichweite befindet. Durch langes Drücken des Kopfstützensensors wird in diesem Fall vom Fahrmodus in den Standby-Modus gewechselt. Dieser Modus hat keinen aktiven Zustand.

Der Zweck dieses Modus ist es, als Füller zu fungieren, falls der Benutzer den Fahrmodus nicht

---

benötigt (auch nicht im passiven Zustand), aber keinen Dongle in der Nähe hat, um als Ersatz in den Mausmodus zu wechseln.

**Stellen Sie zum Fortfahren die gewünschte Reihenfolge der Geräte ein und drücken Sie *Übernehmen!***

## Menü Netzwerk ändern

In diesem Menü können Geräte hinzugefügt, ersetzt oder entfernt werden.

### Netzwerknamen bearbeiten

Sie können den Namen Ihres Netzwerks jederzeit bearbeiten, wenn daneben ein Bearbeitungssymbol angezeigt wird:



Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld Netzwerkname bearbeitbar.

Wenn Sie die Bearbeitung des Namens Ihres Netzwerks abbrechen möchten, Sie einfach weg oder drücken Sie das Mülleimer-Symbol:



tippen

Wenn Sie mit dem gewählten Namen zufrieden sind, drücken Sie 'Return' oder 'Fertig' auf der Tastatur und der Name wird gespeichert.

### Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Infofelder](#)

## Geräte im Netzwerk

Unter dem Infocfeld sehen Sie die Liste der Geräte, aus denen Ihr Netzwerk besteht.

Möglicherweise sehen Sie die folgenden Gerätetypen:



Den Link, der als spezielles Eingabegerät (SID) an einen mit PGDT Omni oder IOM ausgestatteten Rollstuhl angeschlossen wird. Mehr dazu können Sie in dem [Handbuch](#) nachlesen.



Den Cubo, der über das Link mit Strom versorgt wird und über ein Kabel mit ihm verbunden ist.



Das Vigo-, welches über Bluetooth mit dem Cubo verbunden ist.

In diesem Fall blinkt die LED im „Kopf“ des Geräts türkis und Sie sehen ein hervorgehobenes Bluetooth-Symbol und ein Häkchen auf dem Cubo-Display über einem Text mit der Aufschrift „LINK Drive“.



Der Dongle ist an Ihren Computer angeschlossen und mit dem Cubo verbunden. Die LED leuchtet durchgehend blau, wenn die Kommunikation zwischen Dongle und Cubo stabil ist.

Es ist möglich, zwei dieser Geräte in einem Netzwerk zu haben (*z. B. eines in Ihrem Heimcomputer und eines in Ihrem Arbeitscomputer*).

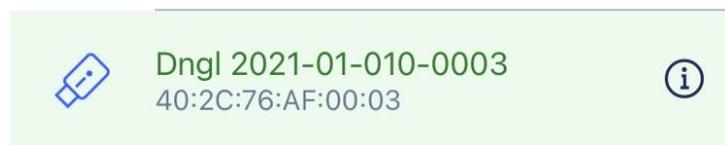
Das Symbol ist der erste Indikator für den Gerätetyp. Es kann ein Dongle, ein Cubo, ein Vigo oder ein Link sein.

Diese Tatsache spiegelt sich auch im Namen und der Seriennummer des Geräts wider, die in der ersten Zeile zu finden sind.

Die zweite, dunklere Linie markiert die eindeutige MAC-Adresse des Geräts, die für die Bluetooth-Kommunikation erforderlich ist.

Wenn in dieser Geräteliste ein Gerät AUSGESCHALTET, getrennt oder außerhalb der Reichweite ist, sehen Sie das Info-Symbol neben dem betreffenden Gerät ausgegraut. Wenn Sie darauf tippen, wird eine Popup-Meldung angezeigt, die besagt, dass das Gerät nicht vorhanden ist.

Ein Gerät in der Liste wird durch einen hellgrünen Hintergrund hervorgehoben. Das ist das **aktive Gerät**, über das die Anwendung mit Ihrem gesamten Netzwerk kommuniziert.



---

Wenn Sie auf das Info-Symbol neben jedem Gerät tippen, erhalten Sie detailliertere Informationen darüber.

Sie benötigen diese Informationen, wenn Sie sich an den [Kundendienst](#) wenden.

## Geräte entfernen

Sie haben die Möglichkeit, Geräte aus dem Netzwerk zu **entfernen**, indem Sie auf die Schaltfläche „Entfernen“ klicken.

Nun können Sie die Kästchen neben den Geräten markieren, die Sie aus dem Netzwerk entfernen möchten.

### **Wichtig:**

- Geräte mit grauem Hintergrund sind für ein gültiges Netzwerk unerlässlich und können daher nicht entfernt werden.
- Ein Netzwerk muss mindestens einen Dongle oder Cubo haben, um funktionsfähig zu sein.
- Nur die folgenden unterstützten Gerätekonstellationen führen zu funktionsfähigen Netzwerken:
  - Vigo+Dongle+Cubo+Link - Vollständiges Netzwerk
  - Vigo+Dongle - Nur-Maus-Netzwerk
  - Vigo+Cubo+Link - Nur-Drive-Netzwerk
  - Vigo+2xDongle+Cubo+Link - Vollständiges Netzwerk mit einer zusätzlichen Maus

**Um fortzufahren, markieren Sie die Geräte, die Sie entfernen möchten, und drücken Sie auf „Auswahl entfernen“!**

**Wenn Sie Geräte hinzufügen oder ersetzen möchten, drücken Sie auf „Hinzufügen/Ersetzen“, wodurch Sie zum nächsten Bildschirm gelangen!**

## Gerät hinzufügen Menü

In diesem Menü können Sie Ihrem Netzwerk neue Geräte hinzufügen oder sie durch neue ersetzen (falls sie defekt werden und Sie Ersatz bekommen).

## Netzwerknamen bearbeiten

Sie können den Namen Ihres Netzwerks jederzeit bearbeiten, wenn daneben ein Bearbeitungssymbol angezeigt wird:



Durch Antippen dieses Symbols wird das Feld Netzwerkname bearbeitbar.

Wenn Sie die Bearbeitung des Namens Ihres Netzwerks abbrechen möchten, Sie einfach weg oder drücken Sie das Mülleimer-Symbol:



tippen

Wenn Sie mit dem gewählten Namen zufrieden sind, drücken Sie 'Return' oder 'Fertig' auf der Tastatur und der Name wird gespeichert.

## Infofeld

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

[Infofelder](#)

## Geräte im Netzwerk

Unter dem Infofeld sehen Sie die Liste der Geräte, aus denen Ihr Netzwerk besteht.

Die Liste kann standardmäßig ausgeblendet sein. Drücken Sie in diesem Fall einfach auf „Netzwerk anzeigen“.

Das Symbol ist der erste Indikator für den Gerätetyp. Es kann ein Dongle, ein Cubo, ein Vigo oder ein Link sein.

Diese Tatsache spiegelt sich auch im Namen und der Seriennummer des Geräts wider, die in der ersten Zeile zu finden sind.

Die zweite, dunklere Linie markiert die eindeutige MAC-Adresse des Geräts, die für die Bluetooth-Kommunikation erforderlich ist.

Wenn in dieser Geräteliste ein Gerät AUSGESCHALTET, getrennt oder außerhalb der Reichweite ist, sehen Sie das Info-Symbol neben dem betreffenden Gerät ausgegraut. Wenn Sie darauf tippen, wird eine Popup-Meldung angezeigt, die besagt, dass das Gerät nicht vorhanden ist.

Wenn Sie mehr als ein Netzwerk mit der Anwendung verwalten, sehen Sie hier eine zusätzliche Option:

Show devices from other networks

Wenn Sie dieses Kästchen markieren, werden alle Geräte aus diesen anderen Netzwerken als verfügbare Geräte in der Liste „Verfügbare neue Geräte“ unten aufgeführt.

## Liste der verfügbaren neuen Geräte

Hier sind alle verfügbaren Geräte aufgelistet, die Sie Ihrem aktuellen Netzwerk hinzufügen können. Es muss eingeschaltet und in Reichweite sein, damit es im Scan angezeigt wird.

### **Um fortzufahren, markieren Sie die Geräte, die Sie entfernen möchten, und drücken Sie auf „Ausgewählte Geräte hinzufügen“!**

Die Popup-Benachrichtigung informiert Sie, ob das/die ausgewählte(n) Gerät(e) einfach zu Ihrem Netzwerk hinzugefügt werden ODER, wenn die Option angezeigt wird, das/die ausgewählte(n) Gerät(e) ein vorhandenes Gerät in Ihrem Netzwerk ersetzen können.

#### **Zum Beispiel:**

- Wenn das ausgewählte Gerät ein Cubo ist, ersetzt es das Gerät in Ihrem Netzwerk, da es nur einen Cubo pro Netzwerk geben kann.
  - Wenn Ihr ursprüngliches Netzwerk ein reines Mausnetzwerk ist (dh. ein Netzwerk ohne Cubo), wird durch Auswahl eines Cubo aus der Liste einfach ein Cubo hinzugefügt und es zu einem vollständigen Netzwerk gemacht.
- Wenn es sich bei dem ausgewählten Gerät um einen Dongle handelt, können Sie den vorhandenen ersetzen oder Ihrem Netzwerk einen zweiten Dongle hinzufügen.
- Wenn das ausgewählte Gerät ein Vigo ist, ersetzt er das Gerät in Ihrem Netzwerk, da es nur einen Vigo pro Netzwerk geben kann.
- Sie können dasselbe Vigo mehreren Netzwerken zuweisen, solange Sie nur eines dieser Netzwerke gleichzeitig verwenden. Wir können das ordnungsgemäße Funktionieren nicht garantieren, wenn mehr als ein Netzwerk dasselbe Vigo verwendet.

## Menü Firmware-Update



*Die App muss möglicherweise Ihr Netzwerk „lesen“, bevor sie Sie über mögliche Updates informieren kann. Dies geschieht, wenn Sie Ihr Netzwerk im Menü „Netzwerke“ oder im Menü „Firmware-Update“ auswählen.*

In diesem Menü können Sie Ihre Geräte aktualisieren.

Die roten Abzeichen über dem Menüsymbol auf dem [Startbildschirm](#) markiert, wie viele Ihrer Netzwerke Updates haben.

## Liste Ihrer Netzwerke



*Es kann einige Zeit dauern, bis die Anwendung Ihr Netzwerk gelesen hat. Die Ladebalken zeigen immer den Fortschritt in der App an.*



### Verfügbares Netzwerk:

Ein Netzwerk ist *verfügbar*, wenn alle seine Elemente vorhanden sind, alle Geräte eingeschaltet und in Reichweite sind.

Wenn Sie auf ein *verfügbares Netzwerk* tippen, gelangen Sie zum Nächster Bildschirm (*Update Anweisungen*), wo Sie markieren können welche Geräte brauchen ein Update.

---

## Nicht verfügbares Netzwerk:

Ein Netzwerk ist nicht verfügbar, wenn eines oder mehrere seiner Elemente nicht vorhanden sind. Sie sind entweder ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite oder können [defekt](#) sein.

Wenn Sie auf ein *Nicht verfügbares Netzwerk* tippen, ergibt das auf diesem Bildschirm kein Ergebnis.

**Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks, um zu sehen welche Geräte brauchen ein Update!**

# Update-Anleitung Bildschirm

## Anleitungstafel

Weitere Einzelheiten zum Verhalten dieses Elements finden Sie im folgenden Abschnitt:

### [Anleitungstafeln](#)

## Geräte im Netzwerk

Unter dem Anleitungsfeld sehen Sie die Liste der Geräte, aus denen Ihr Netzwerk besteht, und ein rotes Abzeichen/Symbol zeigt an, welches Gerät zur Aktualisierung bereit ist.

Möglicherweise sehen Sie die folgenden Gerätetypen:



Den Link, der als spezielles Eingabegerät (SID) an einen mit PGDT Omni oder IOM ausgestatteten Rollstuhl angeschlossen wird. Mehr dazu können Sie in dem [Handbuch](#) nachlesen.



Den Cubo, der über das Link mit Strom versorgt wird und über ein Kabel mit ihm verbunden ist.



Das Vigo-, welches über Bluetooth mit dem Cubo verbunden ist.

In diesem Fall blinkt die LED im „Kopf“ des Geräts türkis und Sie sehen ein hervorgehobenes Bluetooth-Symbol und ein Häkchen auf dem Cubo-Display über einem Text mit der Aufschrift „LINK Drive“.



Der Dongle ist an Ihren Computer angeschlossen und mit dem Cubo verbunden. Die LED leuchtet durchgehend blau, wenn die Kommunikation zwischen Dongle und Cubo stabil ist.

Es ist möglich, zwei dieser Geräte in einem Netzwerk zu haben (z. B. eines in Ihrem Heimcomputer und eines in Ihrem Arbeitscomputer).

Das Symbol ist der erste Indikator für den Gerätetyp. Es kann ein Dongle, ein Cubo, ein Vigo oder ein Link sein.

Das „Aktualisierungssymbol“ befindet sich in der oberen rechten Ecke dieses Symbols.

	 Cubo 2021-01-010-0002 40:2C:76:AF:00:02	
	 Dngl 2021-01-010-0003 40:2C:76:AF:00:03	
	 Link 2020-50-000-1002 40:2C:76:AF:00:02	
	 Vigo 2021-01-010-0001 40:2C:76:AF:00:01	 

Der Name des Geräts wird neben der Seriennummer, die in der ersten Zeile steht, angezeigt. Die zweite, dunklere Linie markiert die eindeutige MAC-Adresse des Geräts, die für die Bluetooth-Kommunikation erforderlich ist.

Wenn Sie auf das Info-Symbol neben jedem Gerät tippen, erhalten Sie detailliertere Informationen darüber.

Sie benötigen diese Informationen, wenn Sie sich an den [Kundendienst](#) wenden.



Wenn ein Gerät AUSGESCHALTET, getrennt oder außerhalb der Reichweite ist, **wird ein kleines Rot Warndreieck** neben dem betreffenden Gerät angezeigt.



Wenn Sie darauf tippen, werden Sie über Ihre Optionen in Form einer [Benachrichtigung](#) informiert.

#### **Wichtig:**

- Sie können den Aktualisierungsvorgang nicht starten, solange Sie ein rotes Warndreieck sehen (dh. Ihnen fehlt ein Cubo oder Vigo).
- Wenn Ihr Netzwerk zwei Dongles hat und einer davon nicht vorhanden ist, erscheint das übliche gelbe Dreieck daneben. Dies behindert den Update-Vorgang nicht, Sie können den fehlenden Dongle später aktualisieren (falls der Computer, an dem er angeschlossen ist, nicht in der Nähe ist).

**Um fortzufahren, drücken Sie die Schaltfläche „Start“!**

## Firmware-Update-Prozess

Die Anwendung geht automatisch jedes einzelne Gerät durch, das ein Update benötigt, und aktualisiert sie nacheinander. Der Fortschritt wird durch Fortschrittsbalken angezeigt.



*Zu Beginn des Aktualisierungsvorgangs werden Sie durch eine Popup-Meldung daran erinnert, den Link in den „Service-Modus“ zu versetzen, um ihn zu aktualisieren.*

*Sie können dies tun, indem Sie lange auf die Touch-Oberfläche des Geräts drücken (diejenige mit dem GyroSet™-Logo ). Sie hören einen Piepton und das Licht wird orange, um anzuzeigen, dass es sich im Servicemodus befindet.*

Die Reihe von Symbolen oben auf dem Bildschirm zeigt den Gesamtfortschritt an:

1. Die Anwendung lädt die erforderliche(n) Firmware(s) herunter



2. Die Anwendung bereitet die Geräte auf das Update vor



3. Während dieser Phase aktualisiert die Anwendung jedes Gerät einzeln.



4. Der Update-Vorgang wurde erfolgreich abgeschlossen



Pop-up-Benachrichtigungen informieren Sie auch über den Erfolg des Vorgangs.

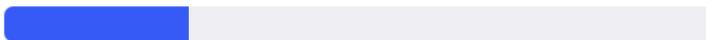


Der Firmware-Aktualisierungsprozess kann manchmal aufgrund von Bluetooth-Interferenzen fehlschlagen, und Sie müssen dies möglicherweise tun: [Starten Sie Ihre Geräte manuell neu](#). Starten Sie in diesem Fall alle Ihre Geräte neu und wiederholen Sie den Aktualisierungsvorgang. Je nachdem, wo der Aktualisierungsvorgang beendet wurde, bietet die App möglicherweise Geräteaktualisierungen in einer anderen Reihenfolge als beim ersten Mal an. Das ist normal. Fahren Sie einfach mit den Geräten fort, welche die App zum Aktualisieren anbietet.

Sie sehen weitere Details des Aktualisierungsvorgangs:

## Updating devices 2/4

CUBO\_1.2 - 2.2.27.613-R



Das obige Bild ist ein Beispiel für einen Update-Vorgang von 4 Geräten. Sie sehen, wie viele Geräte aktualisiert werden und welches davon gerade läuft.

„2/4“ bedeutet, dass von den 4 Geräten, die aktualisiert werden müssen, derzeit das 2. Gerät aktualisiert wird.

Die zweite Informationszeile zeigt Ihnen den Namen und die Hardwarenummer des genauen Geräts, das aktualisiert wird, und auf welche Version es aktualisiert wird.

*In diesem Fall wird ein Cubo mit der Hardware-Versionsnummer 1.2 mit einer Firmware aktualisiert, deren Version 2.2.27.613-R ist.*

Darunter sehen Sie den Fortschrittsbalken des Updates dieses Geräts.

**Das Update erfolgt an dieser Stelle automatisch. Sie müssen nichts tun, um es zu vollenden.**

**Sie können den Vorgang jederzeit abbrechen, indem Sie auf die Schaltfläche Abbrechen klicken.**

### **Wichtig:**

- Die Aktualisierung des Links erfolgt über den Cubo:
  - Zuerst wird die Link-Firmware auf den Cubo heruntergeladen. Dies können Sie auf dem Fortschrittsbalken in der App sehen und auf dem Display des Cubo verfolgen.
  - Sobald das erledigt ist, fährt die App mit der Aktualisierung des Dongles fort, während der Cubo damit beginnt, die Link-Firmware auf den Link selbst

hochzuladen, dessen Fortschritt auf dem Cubo-Display beobachtet werden kann.

- Möglicherweise stellen Sie fest, dass der gesamte Firmware-Aktualisierungsprozess abgeschlossen ist, bevor der Cubo die Aktualisierung des Links abgeschlossen hat. Das ist absolut normal, warten Sie einfach, bis der Cubo den Vorgang abgeschlossen hat. In diesem Fall werden sowohl der Cubo als auch der Link automatisch neu gestartet, das Netzwerk wird wiederhergestellt, und es ist einsatzbereit.

## Bildschirm „Erfolgreiches Firmware-Update“.

Dieser Bildschirm wird nur angezeigt, wenn Sie mehr als ein Netzwerk in der Anwendung erstellt haben.

(ODER wenn das eine Netzwerk, das Sie haben, ein Zwei-Dongle-Netzwerk ist und Sie keine Gelegenheit hatten, beide Dongles auf einmal zu aktualisieren.)

### **Wichtig:**

- Sie landen auch auf diesem Bildschirm:
  - wenn Sie nur ein Netzwerk haben und dieses Netzwerk ein Zwei-Dongle-Netzwerk ist (auch als 'Volles Netzwerk mit einer zusätzlichen Maus' gekannt) und Sie hatten keine Gelegenheit, beide Dongles auf einmal zu aktualisieren.
  - wenn Sie mehrere Netzwerke haben, aber das Netzwerk, das Sie gerade aktualisiert haben, ein Netzwerk mit zwei Dongles ist und Sie keine Gelegenheit hatten, beide Dongles auf einmal zu aktualisieren.
- In diesen Fällen wird eine zusätzliche Schaltfläche „Verbleibende Geräte aktualisieren“ angezeigt, mit der Sie Ihren anderen Dongle sofort aktualisieren können, falls Sie ihn zur Hand haben.

Wenn Sie nur ein Netzwerk haben, werden Sie nach einem erfolgreichen Firmware-Update zum Startbildschirm weitergeleitet.

**Um mit der Aktualisierung eines anderen Netzwerks fortzufahren, klicken Sie auf die Schaltfläche „Anderes Netzwerk aktualisieren“!**

**Um eine Erinnerung in Ihrem Kalender für die Ausführung des Updates auf anderen Geräten oder anderen Netzwerken zu einem späteren Zeitpunkt einzurichten, drücken Sie auf „Erinnerung einrichten“!**

**Drücken Sie „Zurück zur Startseite“, um zum Startbildschirm zurückzukehren!**

## Menü Drive-Einstellungen

Um diese Option zu aktivieren, müssen Sie ein autorisierter Händler sein. Wenn Sie einer sind und Sie das Passwort nicht haben diese Einstellung in der [Einstellungsmenü](#) zu [ermöglichen](#), dann wenden Sie sich bitte an unseren [Kundendienst](#).

Sobald diese Einstellung aktiviert ist, haben Sie über den [Startbildschirm](#) Zugriff auf das Menü „Drive Einstellungen“.

Sie müssen mindestens ein funktionierendes Netzwerk in Switch-It® Vigo Toolbox erstellt haben (dh. in der Netzwerkliste) und alle Geräte eingeschaltet, verbunden und in Reichweite sein, um dieses Menü aufzurufen.

Wenn Sie das Menü nicht aufrufen können, werden Sie durch eine entsprechende Benachrichtigung darüber informiert. Meist liegt es an einem fehlenden/abgeschalteten Gerät.

Beim Aufrufen des Menüs *Drive Einstellungen* werden Ihnen zwei Hauptregisterkarten mit Einstellungen angezeigt:

- Allgemeine Einstellungen
- Kopfwinkel Einstellungen

Neben jeder Einstellung finden Sie einen Info-Button. Wenn Sie darauf drücken, erhalten Sie eine detaillierte Erklärung dieser Einstellung.

### Allgemeines - Seite 1.

#### Mittelpunkt einstellen

Sie können Ihre bevorzugte Methode zur (Neu-)Zentrierung der Position Ihres Headsets auswählen.

**Automatisch:** Das Fahren wird aktiviert, wenn Ihr Kopf ruhig bleibt, und der Mittelpunkt wird auf diese Position eingestellt.

**Timer:** Das Fahren wird am Ende des Countdowns aktiviert. Versuchen Sie, zu diesem Zeitpunkt eine bequeme Mittelposition mit Ihrem Kopf zu finden.

Sie können den Timer von 1 Sekunde bis 5 Sekunden einstellen.

#### Zitterfilter and Schalter für hohes Zittern

**Zitterfilter:** Wenn Sie jemals Zittern erleben, kann Ihnen diese Einstellung helfen, Ihr Fahrerlebnis ruhiger zu gestalten. Je höher die Einstellung, desto unempfindlicher reagiert Ihr Headset auf kleinere Bewegungen.

**Schalter für hohes Zittern:** Diese Einstellung ermöglicht einen deutlich höheren Tremor-Filterwert.

Es wird empfohlen, ihn einzuschalten, wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihr Stuhl springt, wenn Sie mit langsamer Geschwindigkeit losfahren (am wahrscheinlichsten bei Permobil-Stühlen).

## Allgemeines - Seite 2.

### Analogtaste

Hier können Sie die Verwendung einer analogen Taste aktivieren/deaktivieren (Kopfstützensensor m Falle eines Head Drive Kits).

**Empfindlichkeitsskala des Kopfstützensensors:** Der blaue Balken zeigt Ihnen den aktuellen Druckwert, den Sie auf den Kopfstützensensor ausüben. Durch das Greifen des **Blauen** Drehknopfs können Sie die gewünschte Empfindlichkeit des Kopfstützensensors einstellen. Nachdem Sie „Zurücksetzen“ gedrückt haben, üben Sie einen festen Druck auf den Kopfstützensensor aus und lassen Sie ihn dann los, bis Ihr Kopf bequem auf der Kopfstütze aufliegt. Die Dreiecke markieren eine Aufzeichnung der Minimal- und Maximalwerte. Wir empfehlen, des **Blauen** Drehknopfs zu greifen und irgendwo zwischen diesen Markierungen zu schieben.

### Fünfter Schalter/Blinksensor

Hier können Sie die Verwendung des fünften Schalters (auch Zwinkersensor oder Blinzelsensor genannt) im Headset aktivieren/deaktivieren.

Legen Sie für diese Funktion ein **Limit für langes Drücken fest**, wenn Sie vermeiden möchten, dass sich Ihr Stuhl versehentlich ausschaltet. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie für diese Funktion einen Abschaltzeitpunkt einstellen, an dem der fünfte Schalter deaktiviert wird, auch wenn Sie noch blinzeln. Stellen Sie dieses Zeitlimit auf einen niedrigeren Wert als die Einstellung zum Ausschalten des Stuhls in der PG-Software ein.

## Allgemeines - Seite 3.

### Gestenerkennungsparameter:

**Neigung nach hinten:** Hier können Sie die Verzögerung der Rückfahrgeste einstellen, was notwendig sein kann, wenn Sie beim Deaktivieren des Fahrmodus ein versehentliches Rückwärtsfahren vermeiden möchten. Diese Verzögerung (falls eingestellt) tritt auf, wenn Sie Ihren Kopf nach hinten neigen und der Stuhl beginnt, sich rückwärtszubewegen.

**Notbremse:** Die Notbremse bedeutet, dass der Stuhl bei einer plötzlichen, unregelmäßigen Kopfbewegung anhält. Zum Beispiel bei einem abrupten Zurückkippen des Kopfes aufgrund eines Aufpralls.

*Empfindlich:* Notstopp wird bei einer langsameren Rückwärtsbewegung des Kopfes ausgelöst.

*Normal:* Notstopp wird bei einer schnellen Rückwärtsbewegung des Kopfes ausgelöst.

*Unempfindlich:* Notstopp wird bei einer schnellen und langanhaltenden Rückwärtsbewegung des Kopfes ausgelöst.

## Umgekehrtes Vorwärtsfahren

Neigen Sie Ihren Kopf nach hinten, um den Stuhl nach vorne zu bewegen.

## Rückwärtsfahrt

Der Link gibt beim Rückwärtsfahren einen Piepton aus. Schalten Sie das Audio-Feedback von Rückwärtsfahrt im PG-Modul aus, um mehrere Tonsignale zu vermeiden.

## Kopfwinkel

### Kalibrierung

Auf dieser Seite können Sie Ihr Gerät kalibrieren, indem Sie zuerst eine neutrale Kopfposition finden und dann die Taste „Mitte“ drücken. Sie können dies für beide Achsen (vorwärts-rückwärts und links-rechts) tun, indem Sie zwischen Vorderansicht und Rückansicht wechseln.

#### **Wichtig:**

- Dieser Ursprungspunkt gibt Ihnen eine Referenz, auf die alle zur Steuerung Ihres Stuhls erforderlichen Kopfwinkel eingestellt werden können.
- Sie können jederzeit zu diesem Bildschirm zurückkehren, falls Sie Ihren Mittelpunkt zurücksetzen müssen.

## Bewegungsbereiche vorwärts und rückwärts

Verwenden Sie die Schieberegler am unteren Rand des Bildschirms, um den gewünschten Bereich der Kopfbewegung für die Vorwärts- und Rückwärtsbewegung des Stuhls einzustellen. Sie können die tatsächlichen Winkel des Kopfes relativ zu seinem Ursprungspunkt (definiert durch den Kalibrierungsprozess) messen, indem Sie die Position der orangefarbenen Nadel (die mit einem Dreieck am Ende) überprüfen.

## Sicherheitsgrenzen vorwärts und rückwärts

Finden Sie die Winkel, oberhalb derer das Fahren automatisch beendet werden soll. Diese sollte etwas außerhalb des üblichen Bewegungsbereichs des Kopfes liegen.

Die Funktion hilft, unwillkürliche Stuhlbewegungen bei plötzlichen oder unregelmäßigen Kopfbewegungen (z. B. Ohnmacht) zu vermeiden.

## Deadzonen vorwärts und rückwärts

Deadzonen sind einfach Bereiche, in denen das System auf Ihre Kopfbewegungen keine Reaktion ergreifen darf.

---

Die **Deadzone bei langsamer Geschwindigkeit** ist der Bereich, in dem Sie nicht möchten, dass der Stuhl auf die kleinen Bewegungen Ihres Kopfes reagiert, wenn Sie Ihren Stuhl mit langsamer oder mittlerer Geschwindigkeit verwenden.

**Hochgeschwindigkeits-Deadzone** ist der Bereich, in dem Sie nicht möchten, dass der Stuhl auf kleine Kopfbewegungen bei maximaler oder nahe maximaler Geschwindigkeit reagiert.

**Wichtig:**

- Da das Bewegen mit maximaler Geschwindigkeit eine höhere Toleranz für Kopfbewegungen erfordert, wir empfehlen sie etwas höher als den Deadzonenwert für langsame Geschwindigkeit einzustellen.
- Bitte beachten Sie, dass Sie zuerst den Deadzonenwert für langsame Geschwindigkeit verringern müssen, wenn Sie den Wert weiter als das aktuelle Minimum verringern möchten.

## Kopfnäigung Bereich nach links und rechts

Verwenden Sie die Schieberegler, um den gewünschten Bereich der Kopfbewegung zum Wenden mit dem Stuhl einzustellen. Sie können die tatsächlichen Winkel des Kopfes relativ zu seinem Ursprungspunkt (definiert durch den Kalibrierungsprozess) messen, indem Sie die Position der orangefarbenen Nadel (die mit einem Dreieck am Ende) überprüfen.

## Sicherheitsbegrenzungen links und rechts

Finden Sie den maximalen Winkel, bei denen das Fahren automatisch beendet werden soll. Diese sollte etwas außerhalb des üblichen Bewegungsbereichs des Kopfes liegen. Die Funktion hilft, unwillkürliche Stuhlbewegungen bei plötzlichen oder unregelmäßigen Kopfbewegungen (z. B. Ohnmacht) zu vermeiden.

## Deadzonen links und rechts

Deadzonen sind einfache Bereiche, in denen das System auf Ihre Kopfbewegungen keine Reaktion ergreifen darf.

Die **Deadzone bei langsamer Geschwindigkeit** ist der Bereich, in dem Sie nicht möchten, dass der Stuhl auf die kleinen Bewegungen Ihres Kopfes reagiert, wenn Sie Ihren Stuhl mit langsamer oder mittlerer Geschwindigkeit verwenden.

**Hochgeschwindigkeits-Deadzone** ist der Bereich, in dem Sie nicht möchten, dass der Stuhl auf kleine Kopfbewegungen bei maximaler oder nahe maximaler Geschwindigkeit reagiert.

**Wichtig:**

- Da das Bewegen mit maximaler Geschwindigkeit eine höhere Toleranz für Kopfbewegungen erfordert, wir empfehlen sie etwas höher als den Deadzonenwert für langsame Geschwindigkeit einzustellen.
- Bitte beachten Sie, dass Sie zuerst den Deadzonenwert für langsame Geschwindigkeit verringern müssen, wenn Sie den Wert weiter als das aktuelle Minimum verringern möchten.



## Menü Einstellungen

Sie haben hier einige Einstellungen bezüglich der Anwendung, die Sie ändern können.

### Analytik & Statistik

Sie können das Tracking Ihrer Nutzungsdaten hier aktivieren oder deaktivieren.

Die Datenerhebung erfolgt vollständig anonym und die erhobenen Daten beziehen sich ausschließlich auf die Nutzung der Anwendung. Das hilft uns, die Benutzererfahrung zu verbessern.

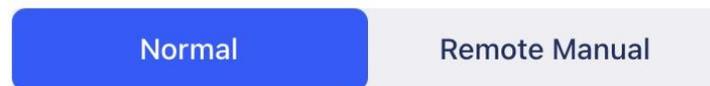
Ihre Daten werden nur 18 Monate gespeichert.

### Firmware-Update-Einstellungen

Sie können eine zusätzliche Einstellung im Menü Firmware-Update aktivieren.

Wenn Sie die Auswahl des Firmware-Aktualisierungsmodus aktivieren, können Sie Ihre Geräte auf frühere Versionen downgraden, indem Sie die Option „Fernbedienung manuell“ im Menü „Firmware-Update“ auswählen und manuell eine ältere Firmware für Geräte auswählen, die Sie downgraden möchten.

Select mode



#### **Wichtig:**

- Bitte stellen Sie sicher, dass Sie diese Option nur verwenden, wenn es unbedingt erforderlich ist oder Sie von unseren [Kundendienst](#) dazu aufgefordert werden.
- Bitte beachten Sie, dass Sie bei Verwendung dieser Option möglicherweise zu inkompatiblen Geräten gelangen!

### Drive-Einstellungen

Hier können Sie die Drive-Einstellungen aktivieren. Es erfordert ein Passwort, das Sie als autorisierter Händler bei unserem [Kundendienst](#) anfordern können.

Nach der Aktivierung können Sie auf [Laufwerkseinstellungen](#) zugreifen auf dem [Startbildschirm](#) und Ihr Fahrerlebnis anpassen.

### Entwickler Einstellungen

*Diese Einstellung ist nur für Entwickler!*

*Aktivieren Sie diese Einstellung nicht, es sei denn, Sie werden von unserer Seite von*



*[Kundendienst](#) Team anders angewiesen und Sie erhalten von Now Technologies Ltd oder Ihrem Distributor das Passwort, um sie zu aktivieren.*

**Bitte denken Sie daran, Ihre Meinung / Ihr Feedback per E-Mail auf unserer Website zu hinterlassen: [www.nowtech.hu](http://www.nowtech.hu)**